

Vorläufige Zahlen 2016 der Vienna Insurance - Group Gewinn mehr als verdoppelt

• **Prämienwachstum auf rund 9,1 Mrd. Euro erreicht** • **Gewinn (vor Steuern) auf rund 407 Mio. Euro mehr als verdoppelt** • **Combined Ratio mit 97,3 Prozent auf gutem Niveau** • **Dividendenvorschlag auf 80 Cent pro Aktie erhöht** • **Zukunftsfit mit Agenda 2020**

Eine durchgängig positive Bilanz erwartet die Vienna Insurance Group (VIG) auf Grund der vorläufigen Ergebnisse des Jahres 2016. Eine umfassende neue Managementagenda sichert die Zukunftsfähigkeit des Konzerns ab. „Mit uns können Sie rechnen!“ lautet die Botschaft von Prof. Elisabeth Stadler, Vorstandsvorsitzende der Vienna Insurance Group. „Alle wesentlichen Ziele für 2016 haben wir erreicht. Wir setzen damit ein klares Signal für Stabilität. Wir sehen dies als wichtige Basis, um ein verlässlicher Partner in Zeiten dynamischer Veränderungen zu sein“, betont Elisabeth Stadler beim Pressegespräch am 23. März im Wiener Ringturm. (Liveübertragung in Deutsch und Englisch ab 09:30 Lokalzeit auf www.vig.com)

Gesetzte Ziele 2016 klar erfüllt *)

Eine stabile Entwicklung verzeichnet das vorläufige Prämienvolumen von 9.051 Mio. Euro (+ 31 Mio. Euro im Vergleich zum Vorjahr). In allen Sparten ist eine deutliche Prämiensteigerung, mit Ausnahme der Einmaleraläge in der Lebensversicherung (- 19,2 Prozent), zu verzeichnen. Hier wurde auch im Vorjahr, bedingt durch die Niedrigzinssituation, in den meisten Märkten eine restriktive Annahmepolitik verfolgt. Ohne Einmaleraläge liegt die Prämiensteigerung über alle Sparten bei + 4,4 Prozent. „In der Lebensversicherung fokussieren wir uns auf Grund der seit Jahren niedrigen Zinslandschaft klar auf Angebote der fonds- und indexgebundenen Lebensversicherung und stellen die Absicherung der biometrischen Risiken in den Vordergrund. Der Anteil der fonds- und indexgebundenen Lebensversicherungen am gesamten Volumen der Lebensversicherung ist in den letzten fünf Jahren von 25,5 Prozent auf knapp 35 Prozent gestiegen, der Anteil am Neugeschäft 2016 betrug 41 Prozent“, erklärt Prof. Elisabeth Stadler.

Besonders positive Prämienentwicklungen weisen die Segmente Sonstige CEE (+ 7,9 Prozent) unter anderem durch Serbien (+ 18,5 Prozent) und Kroatien (+ 9,4 Prozent) sowie die Türkei und Georgien (+ 14,5 Prozent) und Ungarn (+ 9,8 Prozent) aus. Eine Ausnahmeentwicklung stellt Rumänien dar. Hier kann mit + 24,4 Prozent die höchste Prämiensteigerung verzeichnet werden, die zum Teil auf Marktbereinigungen zurückzuführen ist.

Beim Gewinn (vor Steuern) lautete die Zielsetzung im Vorjahr zumindest die Verdoppelung des Gewinnes aus 2015 auf bis zu 400 Mio. Euro. „Wir haben uns am obersten Zielrahmen orientiert und den Gewinn (vor Steuern) mit 406,7 Mio. Euro weit mehr als verdoppelt“, sagt Prof. Elisabeth Stadler.

Gegenüber dem 3. Quartalsergebnis 2016 mit 97,9 Prozent konnte für das Gesamtjahr 2016 eine deutliche Verbesserung der Combined Ratio erzielt werden. Mit 97,3 Prozent liegt die VIG auf Vorjahresniveau und wieder klar unter der 100-Prozent-Marke. Die Kostenquote konnte gegenüber dem Vorjahr von 30,6 Prozent auf 30,4 Prozent verbessert werden. Im gleichen Ausmaß ist die Schadenquote von 66,7 Prozent auf 66,9 Prozent gestiegen.

Pressekontakt:

Wolfgang Haas
Telefon: +43 50 390-21029

E-Mail: wolfgang.haas@vig.com

Unternehmen

VIENNA INSURANCE GROUP (VIG)
Schottenring 30
A-1010 Wien

Internet: www.vig.com

Über VIENNA INSURANCE GROUP (VIG)

Die Vienna Insurance Group (VIG) ist der führende Versicherungsspezialist in Österreich sowie Zentral- und Osteuropa. Rund 50 Gesellschaften in 25 Ländern bilden einen Konzern mit langer Tradition, starken Marken und hoher Kundennähe. Die VIG baut auf 190 Jahre Erfahrung im Versicherungsgeschäft.

Mit und 23.000 MitarbeiterInnen ist die Vienna Insurance Group klarer Marktführer in ihren Kernmärkten und damit hervorragend positioniert, die langfristigen Wachstumschancen einer Region mit 180 Millionen Menschen zu nutzen. Die börsennotierte Vienna Insurance Group ist das bestgeratete Unternehmen des Leitindex ATX der Wiener Börse; die Aktie notiert auch an der Prager Börse.